



Jahres-Bericht

der

• Sektion Berchtesgaden •

des

Deutsch. und Oest. Alpenvereins

pro 1902.



Jahres-Bericht

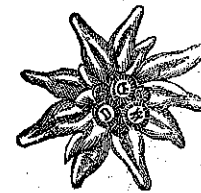
der

Sektion Berchtesgaden

des

Deutsch. und Oesterr. Alpenvereins

pro 1902.





Funtenseehaus.

An der letzten Vollversammlung der Alpenvereinssektion Berchtesgaden vom 12. Mai 1902 wurden in den Vorstand gewählt:

Herr k. Rentamtman C. Kaerlinger als Vorsitzender,
Herr Lehrer B. Oberpriller als Schriftführer,
Herr Kaufmann G. Weiss als Kassier,
Herr k. Forstmeister W. Purpus, als Beisitzer,
Herr k. Salineninspektor F. Mayer als Beisitzer,
Herr Apotheker Pfab als Führerreferent.

Ehrenvorstände der Sektion sind: Herr Kommerzienrat Stöhr, Leipzig und Herr Ignaz Freiherr von Barth-Harmating, k. Kämmerer und Oberamtsrichter a. D., Berchtesgaden.

Ehrenmitglied: Herr Jakob Kerschbaumer, Privatier dahier.

Durch Beschluss der Vollversammlung vom 12. Mai 1902 ist die Sektion Berchtesgaden dem Gauverbande „Alpine Rettungsgesellschaft Salzburg des Deutschen und Oesterreich. Alpenvereins“ als Mitglied beigetreten. — In den diesseitigen Rettungsausschuss wurden gewählt: Herr Apotheker Pfab als Obmann, die Herren Fahrnbacher, O. Schultheiss und Gg. Weiss als Vertrauensmänner.

Ferner wurden durch Beschluss der Vollversammlung vom 12. Mai vor. Jahres den Mitgliedern des mährisch-schlesischen Sudetengebirgs-Vereines hinsichtlich der Nächtigung auf den

Unterkunftshäusern der Sektion Berchtesgaden die gleichen Vergünstigungen eingeräumt wie den Alpenvereinsmitgliedern, wogegen unseren Sektionsmitgliedern nebst den sie begleitenden Familienangehörigen (jedoch nicht mehr als zwei derselben) im Georgsschutzhausauf der Hochschar rücksichtlich des Schlafgeldes eine Ermässigung von 50% und in der Gastwirtschaft „zum Berggeist“ eine solche von 30% zusteht, so dass im Falle der Nächtigung die Benützung eines Bettes statt 2 Kronen, bezw. 1.40 Krone in beiden Fällen nur 1 Krone kostet.

Während des abgelaufenen Vereinsjahres sind 37 Mitglieder eingetreten und 21 Mitglieder haben ihren Austritt erklärt. Seit 1. Januar 1903 hatte die Sektion einen weiteren Mitgliederzugang von 11 Personen.

Neu markiert wurden im verflossenen Vereinsjahre der Weg vom Rossfeld zum Pechhäusl und der Aufstieg zum Untersberg von der Schellenberger Seite her. Auf der Route Rossfeld—Pechhäusl wurden einige Ruhebänke angebracht; der Uebergang vom Scheibenkaser zum Gatterl am Untersberg bedeutend verbessert. Neu angelegt wurde der Weg am Untersberg vom Gatterl bis zum Stöhrhause. Der neue Weg, der so ziemlich die alte Trace verfolgt, hat eine ganz minimale Steigung, ca. 6—8%, ist ungefähr 80 cm breit und darauf eingerichtet, dass Maultiere auf demselben sich bewegen können. Beabsichtigt ist ferner, wenn die Mittel der Sektion es erlauben, den Gatterlweg selbst als Reitweg neu herzustellen und demselben die Fortsetzung bis zum Fahrweg bei der Trägerhütte unweit des kalten Brünnerls zu geben. Ist diese ganze Weganlage durchgeführt, so kann man ab Berchtesgaden mit Maultieren direkt bis zum Stöhrhaus am Untersberg reiten, eine Annehmlichkeit, die seitens unserer geehrten Sommergäste wohl freudigst begrüsst werden wird. Die Neuherstellung dieser Weganlage wird auch unbedingt dazu beitragen, die Frequenz auf dem Stöhrhause bedeutend zu heben, um so mehr als der Untersberg hinsichtlich seiner aussichtsreichen Lage zu den lohnendsten Partien unserer Berge zählt. Ist der Blick vom Stöhrhause aus schon geradezu entzückend, so wird die Fernsicht auf dem nur 20 Minuten vom Stöhrhause entfernten Gipfel des Bayer. Hochthron das Auge des Besuchers im höchsten Masse fesseln, insbesondere wenn die auf- oder niedergehende Sonne die Bergeshäupter ringsum in glühend Gold und Purpur taucht und stille Seen im dunklen Wald und Moor des Flachlandes wie ferne Brände lohen.

Der Verputz auf dem Stöhrhause hat leider auch heuer den Einflüssen der Witterung nicht Stand gehalten. Es ist dringend notwendig, dass derselbe schon im heurigen Frühjahr durch einen Mantel aus Lärchenschindeln ersetzt wird. Die hiezu nötigen Schindeln sind bereits fertiggestellt. Die Vermantelung verursacht einen Kostenaufwand von ca. 1300 Mk.

Bei den so allseitig in Anspruch genommenen geringen Mitteln, die unserer Sektion zur Verfügung stehen, ist dieser Aufwand doppelt empfindlich, allein leider nicht zu umgehen.

Das Mobiliar des Funtenseehauses wurde im abgelaufenen Vereinsjahr um 15 Stück neuer Decken vermehrt.

Die heutige General-Versammlung des Deutschen und Oesterr. Alpenvereins zu Wiesbaden war von unserem Vorsitzenden Herrn k. Rentamtman C. Kaerlinger, sowie zwei weiteren Sektionsmitgliedern, Herrn Notar L. Bunk und Herrn Amtsrichter Albertus, besucht.

Längst schon war es ein vordringliches Bedürfnis, das Funtenseehaus zu vergrössern, da die Uebernachtungsverhältnisse dortselbst in den letzten Jahren geradezu unerträglich geworden waren. Zur Hochsaison mussten viele Besucher sich mit einem Nachtlager auf Tischen, Stühlen oder auf den Bodendielen begnügen. Bedauerlicher Weise war die Sektion bisher nicht in der Lage den vielen, begründeten diesbezüglichen Beschwerden abzuhelfen.

Unser Vorsitzender, Herr k. Rentamtman Kaerlinger, hat auf der heutigen General-Versammlung zu Wiesbaden sowohl den Herrn Präsidenten des Zentralausschusses, als auch die übrigen Mitglieder des Weg- und Hüttenbauausschusses dringendst gebeten, es möchte unserer Sektion zu fraglichem Erweiterungsbau ein bedeutenderer Zuschuss gewährt werden und wurde ihm hiebei die bestimmte Versicherung zu teil, dass schon pro 1903 eine Subvention von 4000 Mark gewährt werden wird. Ebenso wurde ein weiterer Zuschuss pro 1904 in Aussicht gestellt. Herr Baurat Rehlen in München hat auf Veranlassung des Zentralausschusses einen Plan für fraglichen Neubau am Funtensee gefertigt. Für diese grosse Liebenswürdigkeit statten wir an dieser Stelle sowohl Herrn Baurat Rehlen wie auch dem hochverehrten Zentralausschuss unseren herzlichsten und verbindlichsten Dank hiemit ab.

Auf Grund erwähnten Planes hat Herr Bauunternehmer St. Amort von hier einen detaillierten Kostenvoranschlag hergestellt, welcher (ohne innere Einrichtung des Neubaus) eine Summe von 17000 Mark aufweist. Plan und Kostenvoranschlag befinden sich z. Z. in Händen des Zentralausschusses, da an denselben das Gesuch um Gewährung einer Subvention bereits abgegangen ist.

Ein Gönner unseres Vereines hat sich bereits gefunden und der Sektion ein Darlehen von 5000 Mark in Aussicht gestellt.

Wir hoffen zuversichtlich, den Bau des Hauses noch im Jahre 1903 in Angriff nehmen zu können. Ist dieses Haus dem Verkehre übergeben, so wird auch die Frequenz des Funtenseehauses sicherlich eine bedeutende Steigerung erfahren, da

der Uebergang über das Steinerne Meer zu den lohnendsten Touren zählt.

Hüttenfrequenz: Funtenseehaus 1153 Uebernachtende, Stöhrhaus 195 Uebernachtende.

Die Sektion Berchtesgaden hat heuer einen Führertag abgehalten, in welchem die Führer über ihre Rechte und Pflichten eingehend belehrt wurden. Ausserdem wurde auch eine Revision der Führerseile vorgenommen.

Leider haben wir im Berichtsjahre auch zwei Unglücksfälle zu verzeichnen. Herr Staatsbaupraktikant Koch aus Salzburg hat im Februar des Jahres 1902 eine Wintertour auf den Untersberg gemacht und hiebei den Tod durch Absturz vom Gipfel des Bayer. Hochthron gefunden. Die Sektion Berchtesgaden hat, als sie hievon Kenntnis erhielt, sofort unter den denkbar schwierigsten Verhältnissen eine Rettungsexpedition ausgerüstet, die aber vollständig resultatlos verlief. Ebenso eine zweite. Es war weiter von dem Vermissten keine Spur entdeckt worden, als sein letzter Eintrag in das Gipfelbuch am Bayer. Hochthron. Den bei diesen Expeditionen beteiligten Bergführern, die sich durch Mut und Umsicht auszeichneten, sei hiefür der Dank der Sektion zum Ausdruck gebracht.

Die Leiche des Verunglückten ist erst im Laufe des Sommers zufällig in der Nähe des Scheibenkasers aufgefunden worden und wurde in Schellenberg zur letzten Ruhe bestattet. Die Sektion Berchtesgaden war bei der Leichenfeier dortselbst vertreten und hat auf dem Grabe des unter so tragischen Umständen Heimgegangenen einen Kranz niederlegen lassen.

Am 19. August ist der 23jähr. Friseurgehilfe Josef Horweg vom Hohen Brette abgestürzt und bald darauf in Golling seinen schweren Verletzungen erlegen.

Mit Tod abgegangen sind im abgelaufenen Vereinsjahre die Sektionsmitglieder: Herr kgl. Kämmerer und Bezirksamtman a. D. Franz von Mauchenheim, gen. Bechtolsheim und Herr Privatier und ehemal. Buchdruckereibesitzer Ludwig Vonderthann. Ihnen sei an dieser Stelle ein ehrendes Gedenken gewidmet.

FREQUENZZIFFER der Funtenseehütte.

Im Jahre	übernachteten dortselbst	149 Personen.
1880	149	Personen.
1881	194	„
1882	142	„
1883	176	„
1884	246	„
1885	313	„
1886	263	„
1887	277	„
1888	279	„
1889	435	„
1890	397	„
1891	460	„
1892	415	„
1893	507	„
1894	579	„
1895	712	„
1896	501	„
1897	668	„
1898	597	„
1899	778	„
1900	783	„
1901	1059	„
1902	1153	„



Einnahmen.

JAHRESABRECHNUNG

	M
Aktivrest vom Jahr 1901	230.21
Mitgliederbeiträge für 1902	2386.40
Einbanddecken zur Zeitschrift 1901	3.10
Einbanddecken zur Zeitschrift 1902	118.—
1 Mitgliederbeitrag für 1901	10.—
3 Mitgliederbeiträge für 1903	30.—
1 Mitgliederbeitrag für 1904	10.—
3 Einbanddecken zur Zeitschrift 1903 und 1904	3.—
Subvention des Zentral-Ausschusses	400.—
Geschenk von Excell. von Schmidt	700.—
Zuschuss des Forstamts Bischofswiesen	25.—
Vereinszeichen	37.65
Verkauf von Büchern	4.50
1 doppelt bezahlter Jahresbeitrag	10.—
Funtenseehütte, Schlafgelder	1562.80
Stöhrhaus, Schlafgelder	424.—
Stöhrhaus, Bieraufschlag	50.30
Stöhrhaus, Weinaufschlag	22.—
Stöhrhaus, Sagen und Panoramen	31.50
Darlehen von J. M. Weiss	600.—
Passivrest	98 91
	9757.37
Summa	9757.37

Berchtesgaden, 27. März 1903.

pro 1902.

Ausgaben.

	M
I. Regie.	
a) Drucksachen etc.	121.82
b) Zentral-Ausschuss:	
1. 240 Mitgliederbeiträge à 6 Mk.	Mk. 1440.—
2. 240 Beiträge zur Führerkasse à 30 Pfg.	" 72.—
3. 117 Einbände	" 117.—
4. Publikationen	" 9.—
5. Vereinszeichen	" 22.—
6. Schloss, Schlüssel u. Porto (Stöhrhaus)	" 24.40
	1684.40
c) Porto-Auslagen	54.61
d) Staatsgebühren	7.22
e) Ehrungen	33.30
f) Versendung der Zeitschrift	70.21
g) Verschiedene Ausgaben	97.62
h) Rückvergütungen u. Zinsen	59.20
i) Rettungswesen	19.—
k) Darlehen an den Verschönerungsverein	700.—
II. Wegbau.	
a) Wegbau zum Stöhrhaus	1518.80
b) Verschiedene Wegreparaturen	153.40
c) Wegbau-Material	103.56
d) Spreng-Erlaubnis	4.40
e) Arbeiter-Versicherung	26.80
III. Funtenseehütte.	
a) Inventar	686 41
b) Unterhaltung des Hauses	28.50
c) Transportkosten	83.53
d) Steuern und Brandversicherung	28.50
e) Neubau	10.—
IV. Stöhrhaus.	
a) Baukosten	3920.—
b) Unterhaltung des Hauses	168.32
c) Inventar	111.79
d) Trägerlöhne	30.—
e) Versicherungen	68.58
V. Vergnügen.	
a) Tanzkränzchen am 10. Februar 1902	67.40
Summa	9757.37

Georg Weiss,
Kassier.

VERMÖGENSSTAND

am 31. Dezember 1902.

Aktiva.	M	M
Wert des Stöhrhauses	38000.—	
Wert der Funtenseehütte	5000.—	
	43000.—	
5% Abnutzung	2150.—	40850.—
Wert der Paulshütte		20.—
Wert der Bezoldhütte		80.—
Darlehen an den Verschönerungs-Verein	700.—	
4% Zins für 11 Monate	25.67	725.67
Bibliothek und Inventar	450.—	
5% Abnutzung	22.50	427.50
Zugang an Büchern		7.—
7 kleine Vereinszeichen à 60 Pfg.		4 20
10 grosse Vereinszeichen à 50 Pfg.		5.—
		42119.37
Passiva.		
Anteilscheine der Funtenseehütte		1770.—
Darlehen der Funtenseehütte		300.—
Darlehen des Stöhrhauses		15000.—
Guthaben des Zentral-Ausschusses		30.—
Darlehen der Sektion		600.—
Passivrest des Jahres 1902		98.91
		17798.91

Ableichung.

Aktiva	Mk. 42119.37
Passiva	„ 17798.91
Vermögensstand	Mk. 24320.46

Schulden auf dem Stöhrhaus.

Stand am 31. Dezember 1902.

Kapitalien zu 3½% verzinslich.

Kommerzienrat Stöhr, Leipzig	Mk. 6000.—
Freiherr von Karg-Bebenburg	„ 3000.—
Amtsrichter Marc, Würzburg	„ 1000.—
Privatier Werle, München	„ 1000.—
Kommerzienrat Wahl, Küstrin	„ 1000.—
Rentier Woworsky, Berlin	„ 1000.—
Excellenz von Schön, Kopenhagen	„ 1000.—
Amtsrichter Marc, Würzburg	„ 1000.—
Summa	Mk. 15000.—

Schulden auf der Funtenseehütte.

Stand am 31. Dezember 1902.

I. 3½% Anteilscheine à 100 Mark.

Nr.		
1.	Frau Amtsrichter Marc, Würzburg	Mk. 100.—
3.	Herzog von Anhalt-Dessau	„ 100.—
4.	Bank. Dammeier, Berlin (Gömann)	„ 100.—
5.	Bankier Richter, Berlin (Gömann)	„ 100.—
8.	Ritter von Schoeller, Prag	„ 100.—
10.	Herr Kerschbaumer sen., hier	„ 100.—
15.	Professor Dr. von Linde, hier	„ 100.—
16.	Major von Heyl, hier	„ 100.—
21.		„ 100.—
22.	W. Klaar, Berlin, Schmidstrasse	„ 100.—
23.		„ 100.—
40.		„ 100.—
42.		„ 100.—
43.	Frau Amtsrichter Marc, Würzb.	„ 100.—
45.		„ 100.—
46.		„ 100.—
49.		„ 100.—
		Mk. 1700.—

II. Unverzinsliche Anteilscheine à 10 Mk.

Nr.		
8.	Major Krug von Nidda, Schönau	Mk. 10.—
9.		„ 10.—
10.	Alpenvereinssektion Rosenheim	„ 10.—
11.		„ 10.—
12.	Streue, Breslau, Königsplatz 5/0	„ 10.—
13.	Frau Amtsrichter Marc, Würzb.	„ 10.—
14.	Fischer, Stadtrat, Magdeburg	„ 10.—
		Mk. 70.—

III. 4% Darlehen.

C. Moderegger sen., Königssee	Mk. 300.—	„ 300.—
Summa der Passiva	Mk. 2070.—	

VORSTAND 1903.

- C. Kaerlinger, k. Rentamtmann, Vorsitzender.
O. Schultheiss, k. Postadjunkt, Schriftführer.
Gg. Weiss, Kaufmann, Kassier.
W. Purpus, kgl. Forstmeister, Beisitzender.
A. Mayer, k. Postadjunkt, Beisitzender.
J. Pfab, Apotheker, Führer-Referent.

MITGLIEDER-VERZEICHNIS.

Ehrenmitglieder:

1. Eduard Stöhr, Kommerzienrat, Leipzig, I. Ehrenvorstand.
2. Ignaz Freiherr von Barth-Harmating, kgl. Kämmerer und Oberamtsrichter a. D., II. Ehrenvorstand.
3. Jakob Kerschbaumer, Privatier.

Mitglieder:

4. Ihre kgl. Hoheit Frau Erbgrössherzogin Pauline von Sachsen-Weimar
5. Ihre Hoheit Prinzessin Marie von Sachsen-Meiningen
6. Albertus, k. Amtsrichter
7. Fräulein Ade Marie, Stuttgart
8. Angerer Ed., Brauereiverwalter, Moosrain bei Gmund am Tegernsee
9. Aretin, Frhr. v., k. Regierungsrat, Landshut
10. Fräulein Amberger Käthi, Buchhalterin, Salzburg
11. Aschauer Josef, Bergführer, Ramsau
12. Bach Hermann, Bildhauer
13. Bail, Dr. Walther, prakt. Arzt, Berlin
14. Baumann, Architekt
15. Baumgart Richard, Potsdam
16. Baumgart Paul, Potsdam
17. Frau Baumgart Marie, Potsdam
18. Bayer Michael, Kaufmann, München.
19. Beck Hans, kgl. Posthalter
20. Beck Rudolf, prakt. Arzt, Wien

21. Beindl K., cand. chem., München
22. Bertram, Dr., prakt. Arzt, Meiningen
23. Fräulein Bialke Toni von, Berlin
24. Bechtolsheim Franz, Freiherr von, k. Bezirksamtmann
25. Bieler Franz, Schmiedmeister
26. Frau Bismark-Bohlen, Gräfin, Niederhof b. Brandshagen (Vorp.)
27. Böse, Dr., Privat-Dozent, Mexico
28. Bosch Rudolf, cand. forst., Wien
29. Brandner Franz, Hotelier
30. Brandner Michael, Boschei, Bergführer, Königssee
31. Brockhaus Alb., Verlagsbuchhändler
32. Büttner Robert, Bauführer.
33. Bittinger, Dr., Dietrich, k. Bezirksamtsassessor, Münchberg
34. Badum Clemens, Kaufmann und Badbesitzer
35. Bunk Leonhard, k. Notar
36. Frau Berken von, Schneewinkel (Königssee)
37. Conrad Konradin, Fabrikbesitzer, Hallein, Charlottenhütte
38. de Cuvry, Regierungsrat, Coburg
39. Classen Max, Kaufmann, Schönberg bei Berlin
40. Cramer Otto, Villa Minerva
41. David Albert, Schlachtensee bei Berlin
42. Frau Major D'Alton-Rauch, Berlin
43. Deinlein Karl, k. Landgerichtsrat, Kempten
44. Döring, stud. jur., Breslau.
45. Donop A., von, Kammerherr, Detmold
46. Fräulein Drascher Käthe, Berlin
47. Dressel Albert, k. Hofgärtner
48. Eckschlager Georg, Privatier
49. Engljähringer, Hotelier, Ramsau
50. Engelmann von, Hauptmann, Bromberg
51. Erhardt Robert, Hüttenamtsdirektor, München
52. Ertl, Hoflieferant.
53. Eichinger, k. Zollverwalter, Schellenberg
54. Eder M., Bauunternehmer, Königssee
55. Faik Adam, Hoflieferant
56. Fräulein Fiedler Elise, Leipzig-Gohlis
57. Forstner Josef, Hoflieferant
58. Frerichs Willy von, Baden-Baden
59. Fries, Kommandeur des 7. Ulanen-Regts., Saarbrücken
60. Fiserius Dr, Eduard, prakt. Arzt
61. Flurl Fr., k. Grenzüberkontroleur
62. Fichter Karl, k. Forstamtsassistent
63. Fischer M, Bäckermeister, Königssee
64. Geiger Franz, Oberleutnant d. L., Bischofswiesen
65. Fräulein Glas Anna, Salzburg bei Berchtesgaden
66. Gömann Franz, Bankier, Berlin
67. Fräulein Gömann Margaretha, Berlin
68. Graf Georg, Hotelier

69. Grassl Rudolf, k. Postmeister
70. Fräulein Grassl Th., Brauereibesitzerin
71. Grill Joh. sen., Bergführer (Kederbacher), Ramsau
72. Groll Eugen, Distriktstierarzt
73. Grösswang Josef, Hotelier, Königssee
74. Fräulein Grube Käthe, Berlin
75. Grunewald Julius, Dr. med., Magdeburg
76. Gschossmann J., Bergführer, Ramsau
77. Geiershöfer Anton, Fabrikant, Allersberg bei Nürnberg
78. Goesche Gustáv, Bankbeamter, Berlin
79. Hauser Peter, Hauptmann, Nürnberg
80. Heidemann Edgar, Friedenau bei Berlin
81. Frau Heinze, Sanitätsrat, Dr., Berlin
82. Helm Dr., Rudolf, Steglitz bei Berlin
83. Helmerding Fritz, Hofchauspieler, Berlin
84. Henselt Eduard, k. Forstmeister, Bischofswiesen
85. Henze Dr. Martin, Neapel
86. Heyden Dr. Friedrich von, Dresden
87. Heydte F. von der, k. Oberregierungsrat, München
88. Heymann Dr. Rudolf, Privatdozent, Leipzig
89. Heynleth Dr. C. von, prakt. Arzt, Reichenhall
90. Hirsch, Amtsrichter, Magdeburg
91. Höglauer Heinrich, k. Hofstabsarzt, München
92. Hofmann, Leutnant, Passau
93. Hohenadel Johann, k. Förster, St. Bartholomä
94. Hohnert Hugo, Apotheker
95. Fräulein Hoppenberg Mina, Leipzig
96. Huss Dr., Distriktstierarzt, Wertingen (Schwabem)
97. Huber A., Privatier, Königssee
98. Huber Josef, Pfarrer, Piding
99. Imhof Dr. med., Stefan, Arzt, Schellenberg
100. Justiz Dr. Josef, Sekundärarzt, Wien
101. Jaeger Hans, Rechtspraktikant, München
102. Kaerlinger C., k. Rentamtmann
103. Keyhl Hermann, Landgerichtsrat, Straubing
104. Kiendl A., Schnitzschuldirektor
105. Koch Alfred, Korrespondent, Berlin
106. Knott Ludwig, Lehrer in Au bei Berchtesgaden
107. Knözinger Anton, k. Rechnungs-Kommissär, München
108. Knözinger Ludwig, k. Bezirksamtmann, Gunzenhausen
109. Köppel, Ingenieur, Nürnberg
110. Krieger Hermann, Amtsrichter, Münchberg
111. Kriss Rudolf, Oberleutnant d. R.
112. Kaposi Dr. Markus, prakt. Arzt, Wien
113. Krittian, Wäschereibesitzer
114. Klein Fr., Hotelier
115. Kubig Fritz, Schöneberg bei Berlin
116. Kuh Ernst, Ritter von, Postelberg

117. Kühlmann Dr. von, gepr. Rechtspraktikant, München
118. Kühlmann Karl von, München
119. Kuss Georg, Hotelier
120. Kux Adolf, Berlin
121. Kux Hellmuth, Berlin
122. Kerschbaumer Josef, Kaufmann
123. Koebl Hans, Rechtspraktikant München
124. Keller Basilus P., Franziskanerkloster-Superior
125. Frau Dr. Lacher Josefine
126. Leitner Anton, Kupferschmied
127. Lindberg Dr. Viktor, Helsingfors
128. Linsinger von, Leutnant, Diedenhofen (Lothringen)
129. Liphart J., k. Schlossverwalter, Seeshaupt
130. Loeser Charles, Paris
131. Lorentz Gustav, Malermeister
132. Fräulein Lütke, Pankow bei Berlin
133. Lochmann K., Kaufmann, Suderode im Harz
134. Marc Albert, k. Amtsrichter, Würzburg
135. Frau Marc Etha, Würzburg
136. Martin Georg, k. Oberamtsrichter
137. Mayer Albert, k. Postadjunkt
138. Mayer Franz, k. Salineninspektor
139. Mayer Josef, Kunstgärtner
140. Merkel Johannes Dr., Rechtspraktikant, Nürnberg
141. Müller Adolf, Hotelier
142. Müller Max, Hoflieferant
143. Müller Hans, k. Bauamtsassessor, Nürnberg
144. Messajedorff von, Rittmeister, Wirballen (Russland)
145. Mirtlspurger Josef, Brauerei-Besitzer, Buchbach, Station
Schwindegg
146. Moderegger Josef, Königssee
147. Moderegger Karl, Schiffmeister, Königssee
148. Moderegger Karl jun., Königssee
149. Fräulein Moderegger Mucky, Königssee
150. Mühlendorfer Anton, k. Notar, Erding
151. Ney Carl, Hotelier, Arco
152. Noak Hermann, Fabrikbesitzer, Hamburg
153. Fräulein Notz Auguste
154. Näser Richard, Kaufmann, Berlin
155. Oberpriller B., Lehrer
156. Ohlmüller Dr. Wilhelm, kaiserl. Regierungsrat, Berlin
157. Ortner G., Lehrer, Unterstein
158. Pechmann Freiherr von, Leutnant, Nürnberg
159. Pendele Joh. Bapt., k. Bezirksamtsassessor, Bogen (Niederb.)
160. Pfab Josef, Apotheker
161. Pfnür Franz, Bergführer
162. Polster Ernst, Schnitzer

163. Posth Paul, kgl. Schatullensekretär, Charlottenburg
164. Preyss Dr., prakt. Arzt
165. Purpus, k. Forstmeister
166. Räschke Ernst, Potsdam
167. Redlich Robert, Rentier, Berlin
168. Rhena Graf von, Leutnant à l. s. des 2. Garde-Regiments zu Fuss, Leipzig
169. Roenne Alex, Freiherr von, Puhren bei Kandau (Kurland, Russland)
170. Rosenplänter Franz, Ingenieur, London
171. Rossbach Edmund, Architekt, Berlin
172. Rossbach Georg, Kaufmann, Berlin
173. Rössler Gustav, Hotelier
174. Rottenhöfer Max, Gasthofbesitzer, Ramsau
175. Fräulein Rüder Agnes, Leipzig
176. Rudolph Hermann, Weinhändler, Nürnberg
177. Runge Johann, Kaufmann, Wittenberg bei Potsdam
178. Reiter A., Bahnadjunkt, Augsburg
179. Scheifler Ulrich, Maler
180. Frau Schlieben Gräfin von, Abwinkel bei Tegernsee
181. Schmitt Otto, gepr. Rechtspraktikant, Würzburg
182. Fräulein Schnürpel Helene, München
183. Schön Exzellenz von, Deutscher Gesandter, Kopenhagen
184. Schön Hans, Dr. jur., München
185. Schön Willy, cand. jur., München
186. Schöpping Heinrich, Apotheker, München
187. Schramek Georg, Hauptmann d. L., Ratibor
188. Schultze Max, Kaufmann, Berlin
189. Schnabel Hermann, Kunstmaler
190. Schultheiss Otto, Postadjunkt
191. Schulz Dr. W., Rittergutsbesitzer, Falkenhagen bei Frankfurt a. O.
192. Schwaiger Lorenz, Mühlbesitzer, Ramsau
193. Schwaiger Michael, Villabesitzer
194. Schwaiger Peter, Bergführer
195. Schwarzenbeck Gg., Posthalter
196. Schwarzenbeck Jakob, Pensionsbesitzer
197. Schwarzenbeck Josef, cand. agr.
198. Schweser Franz, Säcklermeister
199. Schmidt Exzellenz von, General-Leutnant, Charlottenburg
200. Schmidt Louis, Oberleutnant, Dresden
201. Fräulein Schmoller Nelly, Berlin
202. Sandstede W., Bankbeamter, Berlin
203. Sartorius Dr. Hans, prakt. Arzt, München
204. Sedlitzky Dr., k. k. Hofapotheker, Salzburg
205. Semmler Gregor, Gastwirt, Ilsank bei Berchtesgaden
206. Sendlinger Fritz, Apotheker, Kaufbeuren
207. Siebin A., k. Inspektor

208. Sigmundt Guido, Rittmeister a. D., Berlin
209. Stangassinger Anton, Schlossermeister
210. Stangassinger Karl, Schlossermeister
211. Stangassinger Kaspar, Landrat
212. Frau Stöhr Emma, Leipzig-Plagewitz
213. Stöhr Hans, Leipzig-Plagewitz
214. Stöhr Gustav, Eisenach
215. Strelin Karl, Oberleutnant, Augsburg
216. Frau Thurner Maria, Oberexpeditorsgattin, München
217. Tücksen, Rechtsanwalt, Apenrode, Schleswig-Holstein
218. Thien Wilhelm, Bankbeamter, Berlin
219. Ulrich Wilhelm, gepr. Rechtspraktikant, Regensburg
220. Unger von, Kammerherr, Major, Dresden
221. Verschönerungs-Verein Berchtesgaden
222. Vital Br. Dr., Bologna
223. Voit Richard, k. Forstmeister, Steidenheim bei Gunzenhausen
224. Votz Wolfgang, Bergführer, Ramsau
225. Wahl Charles, London
226. Weiss Gg., Kaufmann
227. Werle Martin, Rentier, München
228. Weichand J. H., Villabesitzer, Unterstein
229. Webersberger Gg., Gastwirt
230. Westphalen zu Fürstenberg, Graf von, Referendar, München
231. Wiesend Anton, Cameralpraktikant, München
232. Wiesend Reinhard, k. Regierungsrat, Passau
233. Widmann Lorenz, k. geistl. Rat
234. Winkler Valentin, Villabesitzer
235. Winterfeld Dr. von, Schloss Krieschow (Brandenburg)
236. Wispauer Dr., Medical, Hall Singapore
237. Wölbling Friedrich, Berlin
238. Wrede Oskar, Fürst von, k. Bezirksamtsassessor
239. Wiskott, prakt. Arzt
240. Zenetti August, Apotheker, Babenhausen
241. Zeller Josef, Pensionsbesitzer, Schönau.



